

## Entlastung für Angehörige

Auch pflegende Angehörige brauchen **Auszeiten**. Im Rahmen der Kurzzeitpflege können im Altenpflegeheim des Samariterstifts alte Menschen für ein paar Tage oder auch Wochen rund um die Uhr betreut werden. Die **Kurzzeitpflege** eignet sich auch als Übergangslösung nach einem Klinikaufenthalt oder dazu, einen Krankenhausaufenthalt zu verhindern oder zu verkürzen.

## Kulinarische Kontakte

Für Seniorinnen und Senioren aus der näheren Umgebung bieten wir die Möglichkeit, an unserem **offenen Mittagstisch** im „Cafe Kanapee“ teilzuhaben.

Jeden Tag wird dort ein liebevoll zubereitetes Menü preisgünstig angeboten.

In angenehmer Atmosphäre können unsere Gäste in **Gemeinschaft mit anderen Menschen** essen und dabei auch neue Kontakte schließen.

Treffpunkt im Haus: Das Cafe



## Samariterstift Neresheim

Altenhilfe –

Zuhause in der Heimat



## Wenn Sie mehr wissen möchten . . .

stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne für ein Gespräch zur Verfügung. Wenden Sie sich bitte an uns. Selbstverständlich ist unsere Beratung unverbindlich und kostenlos.

## Wir sind für Sie da.

### Samariterstift Neresheim

#### Altenhilfe

Karl-Bonhoeffer-Straße 2  
73450 Neresheim

#### Ansprechpartnerin:

**Cornelia Schmid**

#### Sozialdienst

Telefon 07326/84-86

[cornelia.schmid@samariterstiftung.de](mailto:cornelia.schmid@samariterstiftung.de)

[www.samariterstiftung.de](http://www.samariterstiftung.de)

# Auch im Alter sicher und geborgen – Altenhilfe im Samariterstift Neresheim

Neresheim, die Stadt auf dem Härtsfeld, traditionsbewusst, liebenswert, ein idealer Standort für das Altenpflegeheim des Samariterstifts. Seit Jahrzehnten finden Menschen, die Hilfe benötigen, hier ein neues Zuhause.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind **diakonisch motiviert** und möchten das Leben der ihnen anvertrauten Menschen erleichtern, ihre Selbständigkeit erhalten und fördern, ihnen **Geborgenheit geben**. Ob im Altenpflegeheim, in der Wohngruppe für Menschen mit demenziellen Einschränkungen oder auch beim offenen Mittagstisch orientieren sich unsere Fachkräfte in der Pflege und der Betreuung an den Wünschen und Bedürfnissen unserer Seniorinnen und Senioren.

Bei uns leben die Bewohner in Gruppen, die selbständig organisiert sind. Jede dieser **Wohngruppen** verfügt über **Gemeinschaftsräume** und bietet damit eine **persönliche und familiäre Atmosphäre**. Unser „Cafe Kanapee“ lädt zudem zum gemütlichen Beisammensein ein.

*Unsere diakonisch  
motivierten  
Mitarbeiter vermitteln  
Geborgenheit*



## Das Altenpflegeheim

Unsere Seniorinnen und Senioren leben in **Ein- oder Zweibettzimmern** mit jeweils 25 Quadratmetern Wohnfläche. Jedes der Zimmer ist mit einem Balkon oder einer Terrasse ausgestattet und bietet einen Ausblick ins Grüne.

Ein rollstuhlgerechtes Bad mit Dusche und WC, eine Notrufanlage sowie Anschlüsse für Radio, Fernsehen und Telefon gehören zur Grundausstattung der Zimmer. Es kann von den Bewohnerinnen und Bewohnern **individuell** mit den eigenen Möbeln ausgestattet werden, anderenfalls wird die Ausstattung vom Samariterstift gestellt und kann durch **persönliche Einrichtungsgegenstände** ergänzt werden. Vor Ort bieten wir **Physiotherapie, Krankengymnastik, Therapien** und **ärztliche Sprechstunden** an. Die **freie Arztwahl** bleibt selbstverständlich erhalten.

## Beschützt im „Herbstgarten“

In der Wohnpflegegruppe „**Herbstgarten**“ werden Menschen mit Orientierungsstörungen und demenziellen Einschränkungen betreut. Die Gruppe besteht aus 14 Seniorinnen und Senioren und ist damit eine **besonders kleine Wohneinheit**. In dem beschützten Wohnbereich, dem auch ein eigener Garten angegliedert ist, wird nach dem Konzept der „Hausgemeinschaft“ gearbeitet. Dieses geht im besonderen Maße auf die speziellen Bedürfnisse dieser Bewohner ein.



*Die familiäre Atmosphäre in den Wohngruppen schafft Lebensfreude*

## Gemeinsam aktiv bleiben

Gymnastik, Basteln, Werken, Gedächtnistraining – all dies sind Möglichkeiten, mit denen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Heimbewohner **geistig und körperlich beweglich halten**.

Zudem prägen im Samariterstift Feste, Konzerte, Vorträge, Gottesdienste und Andachten das Gemeinschaftsleben. Für Ansprache und geistlichen Beistand kommen **Seelsorger unterschiedlicher Konfessionen** ins Samariterstift.

*Gymnastik hilft, auch im  
Alter geistig und  
körperlich beweglich zu  
bleiben*

